

Der KKS erreicht seine Ziele

Schulenburg zufrieden mit Saison

Sportschleßen. Sie haben ihre vor der Saison gesteckten Ziele erreicht, dementsprechend blicken die Luftgewehr-Freihandschützen des KKS Schulenburg auf eine erfolgreiche Runde zurück. Die erste Mannschaft schaffte in der Verbandsoberriga, der dritthöchsten nationalen Ebene, den Klassenerhalt, und die Reserve kam in der Bezirksliga auf Platz zwei – und darf somit nachsitzen, es geht ins Aufstiegsschießen.

Die Reserve darf nachsitzen

„Insgesamt waren 14 Schützen für den KKS im Einsatz. Bei neun von ihnen lagen die persönlichen Durchschnittsergebnisse bei über 370 von 400 möglichen Ringen“, berichtete Presse- und Schriftreferent Torsten Steiger. „Die zweite Mannschaft wird ihr Training ab sofort intensivieren, um für das Aufstiegsschießen gut gerüstet zu sein.“ Zum Aufgebot gehören Dennis Arndt, Daniel Heitmüller, Marina Busse, Lukas Schmidt, Pascal Tatusch, Lars Goldmann, Niklas von Jutrzenka und Tobias Schmidt. Für die Erstvertretung, die die Saison 2017/18 in Coppenbrügge mit einem 3:2 gegen den SV Altengleichen/Bremke abschloss, waren Gerd Graedener, Bianca Vahldieck, Thorben Sundermeier, Chutinan Khonmeechalad, Mike Behne und Ronja Vogel im Einsatz. *ub*